

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Allantocare

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: BE2023-0011-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0030840-0005

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	12
5.1. Anwendungsbestimmungen	12
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	12
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	12
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	13
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	13
6. Sonstige Informationen	13

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Allantocare Pre-Post Gold

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Evans Vanodine Europe
Anschrift	6-9 Trinity Street D02 EY47 Dublin 2 Irland
Zulassungsnummer	BE2023-0011-00-00 1-4

R4BP 3-Referenznummer

BE-0030840-0005

Datum der Zulassung

01/09/2023

Ablauf der Zulassung

19/03/2029

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Evans Vanodine International

Anschrift des Herstellers

Brierley Road, Walton Summit PR5 8AH Preston, Lancashire Vereinigtes Königreich

Standort der Produktionsstätten

Brierley Road, Walton Summit PR58AH Preston, Lancashire Vereinigtes Königreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	ACF Minera S.A.
Anschrift des Herstellers	San Martin No. 499 Iquique Chile
Standort der Produktionsstätten	Lagunas Mine - Pozo Almonte Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	Sociedad Quimica y Minera (SQM) S.A.
Anschrift des Herstellers	Los Militares 4290, Piso 4 Las Condes Santiago Chile
Standort der Produktionsstätten	Nueva Victoria Plant Pedro de Valdivia Plant Northern Chile Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	Cosayach Nitratos S.A.
Anschrift des Herstellers	Hnos Amunategui 178 Santiago Chile
Standort der Produktionsstätten	S.C.M. Cosayach Cala Cala - Pozo Almonte Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	ISE Chemical Corporation
Anschrift des Herstellers	Kitaimaizumi 3695 - Oamishirasato City Chiba Japan
Standort der Produktionsstätten	Shirasato Plant - - Japan

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	0,272
Alcohol Ethoxylate	C13-15 Alcohol Ethoxylate (11EO)	nicht wirksamer Stoff	157627-86-6	500-337-8	2,31

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Vor dem Melken - für berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

DESINFEKTIONSMITTEL FÜR DIE VETERINÄRHYGIENE: Sitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung vor dem Melken.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Bakterien
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: N/A

wissenschaftlicher Name: Hefen
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: N/A

Anwendungsbereich

Anwendungsmethode(n)

Innen- Anwendung in Innenräumen – Zitzen von laktierenden Tieren
Methode: Manuelles Dippen/Einschäumen Detaillierte Beschreibung: Anwendung vor dem Melken Täglich vor jedem Melken anwenden (1–3 Mal täglich). Bei manueller Anwendung ist darauf zu achten, dass die gesamte Zitze über eine Kontaktzeit von mindestens 60 Sekunden bedeckt ist. 1. Manuelles Dippen/Einschäumen: a. Dippen Kühe und Büffel: 10 ml/Tier pro Behandlung Schafe: 5 ml/Tier pro Behandlung Ziegen: 6 ml/Tier pro Behandlung b. Einschäumen Kühe und Büffel: 5 ml/Tier pro Behandlung Schafe: 2,5 ml/Tier pro Behandlung Ziegen: 3 ml/Tier pro Behandlung Methode: Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts Detaillierte Beschreibung: Anwendung vor dem Melken Täglich vor jedem Melken anwenden (1–3 Mal täglich). Bei manueller Anwendung ist darauf zu achten, dass die gesamte Zitze über eine Kontaktzeit von mindestens 60 Sekunden bedeckt ist. 2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts: Kühe und Büffel: 10–15 ml/Tier pro Behandlung Schafe: 5–7,5 ml/Tier pro Behandlung Ziegen: 7–10 ml/Tier pro Behandlung

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Siehe oben Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Siehe oben Aufwandmenge: Siehe oben Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Siehe oben
--

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Flasche/Packung (HDPE) 5–25 l
Fass (HDPE) 200 l
Großpackmittel (HDPE) 1000 l

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C bringen. Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.
In unverdünnter Form anwenden.

Vor Anwendung dieses Produkts sicherstellen, dass Euter und Zitzen sauber und trocken sind.

1. Manuelles Dippen/Einschäumen

Den

Zitzenbecher zu 2/3 mit dem Produkt befüllen. Die Zitzen jeder Kuh vor dem Melken eintauchen und darauf achten, dass die gesamte Zitze eingetaucht wird.

Eine Kontaktzeit von mindestens 60 Sekunden abwarten und die Zitzen dann gründlich mit einem Einwegpapier abwischen und abtrocknen.

Den Zitzenbecher nach Bedarf mit frischer Lösung auffüllen.

Nach Gebrauch die Becher entleeren und mit Wasser auswaschen.

2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts

Vor dem Melken die Zitzen jeder Kuh mit dem Produkt besprühen. Sicherstellen, dass das Spray die gesamte Oberfläche der Zitzen bedeckt. Die Zitzen mindestens 60 Sekunden lang mit dem Produkt bedeckt lassen. Die Zitzen anschließend mit einem Einwegpapier gründlich abwischen und abtrocknen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Wenn eine Kombination aus Desinfektion vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion nach dem Melken ein anderes Produkt, das kein Jod enthält, verwendet werden.

Für manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts: Bei der Anwendung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (das Material der Handschuhe muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Nach dem Melken - für berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	DESINFEKTIONSMITTEL FÜR DIE VETERINÄRHYGIENE: Zitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Bakterien Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: N/A wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: N/A
Anwendungsbereich	Innen- Anwendung in Innenräumen – Zitzen von laktierenden Tieren
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelles Dippen/Einschäumen Detaillierte Beschreibung: Anwendung nach dem Melken Täglich nach jedem Melkvorgang anwenden (1–3 Mal pro Tag). Bei manueller Anwendung darauf achten, dass die gesamte Zitze bedeckt ist und dass das Tier danach 5 Minuten lang steht. 1. Manuelles Dippen/Einschäumen: a. Dippen • Kühe und Büffel: 10 ml/Tier pro Behandlung • Schafe: 5 ml/Tier pro Behandlung • Ziegen: 6 ml/Tier pro Behandlung b. Einschäumen

• Kühe und Büffel: 5 ml/Tier pro Behandlung

• Schafe: 2,5 ml/Tier pro Behandlung

• Ziegen: 3 ml/Tier pro Behandlung

Methode: Manual spraying using an electronic sprayer
Detaillierte Beschreibung:

Anwendung nach dem Melken

Täglich nach jedem Melkvorgang anwenden (1–3 Mal pro Tag). Bei manueller Anwendung darauf achten, dass die gesamte Zitze bedeckt ist und dass das Tier danach 5 Minuten lang steht.

2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts:
Kühe und Büffel: 10–15 ml/Tier pro Behandlung

Schafe: 5–7,5 ml/Tier pro Behandlung

Ziegen: 7–10 ml/Tier pro Behandlung

Methode: Automatisiertes Dippen
Detaillierte Beschreibung:

Anwendung nach dem Melken

Täglich nach jedem Melkvorgang anwenden (1–3 Mal pro Tag).

Automatisiertes Dippen: Kühe und Büffel: 10 ml/Tier pro Behandlung

Schafe: 5 ml/Tier pro Behandlung

Ziegen: 6 ml/Tier pro Behandlung

Methode: Automatisiertes Einsprühen mit einem Roboter

Detaillierte Beschreibung:

Anwendung nach dem Melken

Täglich nach jedem Melkvorgang anwenden (1–3 Mal pro Tag).

Automatisiertes Einsprühen mit einem Roboter:

Kühe und Büffel: 10–15 ml/Tier pro Behandlung

Schafe: 5–7,5 ml/Tier pro Behandlung

Ziegen: 7–10 ml/Tier pro Behandlung

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Siehe oben

Verdünnung (%):

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Siehe oben

Aufwandmenge: Siehe oben

Verdünnung (%):

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Siehe oben

Aufwandmenge: Siehe oben

Verdünnung (%):

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

	<p>Siehe oben</p> <p>Aufwandmenge: Siehe oben Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Siehe oben</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Flasche/Packung (HDPE) 5–25 l Fass (HDPE) 200 l Großpackmittel (HDPE) 1000 l</p>

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C bringen.
Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.
Um eine ausreichende Kontaktzeit zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass das Produkt nach der Anwendung nicht entfernt wird (z. B. die Kühe mindestens 5 Minuten stehen lassen).

In unverdünnter Form anwenden.

Vor Anwendung dieses Produkts sicherstellen, dass Euter und Zitzen sauber und trocken sind.

1. Manuelles Dippen/Einschäumen

Den Zitzenbecher zu 2/3 mit dem Produkt befüllen. Die Zitzen aller Kühe sofort nach dem Melken eintauchen und darauf achten, dass jeweils die gesamte Zitze eingetaucht wird.

Den Zitzenbecher nach Bedarf mit frischer Lösung auffüllen.

Nach dem Melken die Becher entleeren und mit Wasser auswaschen.

2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts

Die Zitzen aller Kühe unmittelbar nach dem Melken mit dem Produkt einsprühen. Sicherstellen, dass das Spray die gesamte Oberfläche der Zitzen bedeckt.

3. Automatisiertes Dippen

Die Zitzen sind mit Produkt bedeckt, wenn der Zitzenbecher mithilfe der Abnahmeautomatik abgenommen wird. Der gesamte Prozess ist automatisiert.

4. Automatisiertes Einsprühen mit einem Roboter

Die Zitzen werden mithilfe eines Roboters mit automatischen Bürsten gereinigt. Nach dem Melken mit dem Melkroboter wird das Produkt automatisch von einem Melkzeugarm auf die Zitzen gesprüht. Das Spülen des Sprühgeräts erfolgt automatisch.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Wenn eine Kombination aus Desinfektion vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion vor dem Melken ein anderes Produkt, das kein Jod enthält, verwendet werden.

Für manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts:
Bei der Anwendung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (das Material der Handschuhe muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Vor und nach dem Melken - für berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

DESINFEKTIONSMITTEL FÜR DIE VETERINÄRHYGIENE: Sitzendesinfektionsmittel für Milchtiere (Kühe, Büffel, Schafe, Ziegen) zur Anwendung vor und nach dem Melken.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Bakterien
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: N/A

wissenschaftlicher Name: Hefen
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: N/A

Anwendungsbereich

Innen-

Anwendung in Innenräumen – Zitzen von laktierenden Tieren.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Manuelles Dippen/Einschäumen
Detaillierte Beschreibung:

Anwendung vor und nach dem Melken
Täglich vor und nach jedem Melkvorgang anwenden (2–6 Mal pro Tag). Bei manueller Anwendung ist darauf zu achten, dass die gesamte Zitze vor dem Melken über eine Kontaktzeit von 60 Sekunden bedeckt ist, sowie darauf, dass die gesamte Zitze bedeckt ist und das Tier 5 Minuten lang nach dem Melken steht.

	<p>1. Manuelles Dippen/Einschäumen:</p> <p>a. Dippen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kühe und Büffel: 10 ml/Tier pro Behandlung • Schafe: 5 ml/Tier pro Behandlung • Ziegen: 6 ml/Tier pro Behandlung <p>b. Einschäumen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kühe und Büffel: 5 ml/Tier pro Behandlung • Schafe: 2,5 ml/Tier pro Behandlung • Ziegen: 3 ml/Tier pro Behandlung <p>Methode: Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Anwendung vor und nach dem Melken</p> <p>Täglich vor und nach jedem Melkvorgang anwenden (2–6 Mal pro Tag). Bei manueller Anwendung ist darauf zu achten, dass die gesamte Zitze vor dem Melken über eine Kontaktzeit von 60 Sekunden bedeckt ist, sowie darauf, dass die gesamte Zitze bedeckt ist und das Tier 5 Minuten lang nach dem Melken steht.</p> <p>2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kühe und Büffel: 10–15 ml/Tier pro Behandlung • Schafe: 5–7,5 ml/Tier pro Behandlung • Ziegen: 7–10ml/Tier pro Behandlung
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Aufwandmenge: Siehe oben Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Siehe oben</p> <p>Aufwandmenge: Siehe oben Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Siehe oben</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Flasche/Packung (HDPE) 5–25 l Fass (HDPE) 200 l Großpackmittel (HDPE) 1000 l</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt vor der Anwendung auf eine Temperatur von über 20 °C bringen.

Der Einsatz einer Dosierpumpe zum Einfüllen des Produktes in das Applikationsgerät wird empfohlen.

Nach dem Melken: Um eine ausreichende Kontaktzeit zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass das Produkt nach der Anwendung nicht entfernt wird (z. B. die Kühe mindestens 5 Minuten stehen lassen).

In unverdünnter Form anwenden.

Vor Anwendung dieses Produkts sicherstellen, dass Euter und Zitzen sauber und trocken sind.

1. Manuelles Dippen/Einschäumen

Den Zitzenbecher zu 2/3 mit dem Produkt befüllen. Die Zitzen jeder Kuh vor dem Melken eintauchen und darauf achten, dass die gesamte Zitze eingetaucht wird.

Eine Kontaktzeit von mindestens 60 Sekunden abwarten und die Zitzen dann gründlich mit einem Einwegpapier abwischen und abtrocknen.

Die Zitzen aller Kühe sofort nach dem Melken eintauchen und darauf achten, dass jeweils die gesamte Zitze eingetaucht wird.

Den Zitzenbecher nach Bedarf mit frischer Lösung auffüllen.

Nach Gebrauch die Becher entleeren und mit Wasser auswaschen.

2. Manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts

Vor dem Melken die Zitzen jeder Kuh mit dem Produkt besprühen. Sicherstellen, dass das Spray die gesamte Oberfläche der Zitzen bedeckt. Die Zitzen mindestens 60 Sekunden lang mit dem Produkt bedeckt lassen. Die Zitzen anschließend mit einem Einwegpapier gründlich abwischen und abtrocknen.

Die Zitzen aller Kühe unmittelbar nach dem Melken mit dem Produkt einsprühen. Sicherstellen, dass das Spray die gesamte Oberfläche der Zitzen bedeckt.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Für das manuelle Dippen/Einschäumen:

Bei der Anwendung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (das Material der Handschuhe muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

Für manuelles Einsprühen mithilfe eines elektronischen Sprühgeräts:

Bei der Anwendung des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (das Material der Handschuhe muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

Bei der Anwendung dieses Produkts geeignete Schutzschuhe tragen (EN 13832).

Einen Schutzanzug tragen (mindestens Typ 6, EN 13034).

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe anwendungsspezifische Anweisungen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche unerwünschte unmittelbare oder mittelbare Nebenwirkungen umfassen:

- Augenreizung.
- Allgemeines Unwohlsein bei Verschlucken.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Bei Einatmen:** unwahrscheinlicher Expositionsweg, da das Produkt keine flüchtigen Stoffe enthält. Wenn Spray/Nebel eingeatmet wurde, die betroffene Person ins Freie bringen, sie warm und ruhig halten und für eine ungehinderte Atmung sorgen.

· **Bei Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen
· Reichlich Wasser trinken lassen.
Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Bei Hautkontakt:** Mit reichlich Wasser abwaschen.

· **Bei Augenkontakt:** Sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Schnell ärztliche Hilfe suchen, falls die Symptome nach dem Auswaschen andauern.

EINE BETROFFENE PERSON NIEMALS UNBEAUFSICHTIGT LASSEN.

Hinweis für medizinisches Personal und Pflegepersonal:

- Führen Sie eine symptomatische und unterstützende Behandlung durch.

WENN SIE MEDIZINISCHE HILFE SUCHEN, HALTEN SIE DIE VERPACKUNG UND DAS ETIKETT BEREIT UND RUFEN SIE IHRE LOKALES GIFTINFORMATIONSZENTRUM AN [070 245 245].

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Am Ende der Behandlung unbenutztes Produkt, Verpackung und kontaminierte Materialien entsprechend den nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen. Das gebrauchte Produkt kann je nach nationalen/regionalen Vorschriften in die Kanalisation gespült oder auf dem Güllelager entsorgt werden. Die Abgabe an eine einzelne Kläranlage ist zu vermeiden.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 24 Monate.
In der verschlossenen Originalverpackung aufbewahren und vor extremen Temperaturen schützen.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Vor Frost schützen. Wenn der Inhalt gefriert, muss er vor dem Gebrauch aufgetaut und gründlich gemischt werden.
An einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Bei unter 25 °C aufbewahren.

6. Sonstige Informationen

